

Syrischer Schüler erhält Chemie-Preis

**Auszeichnung –
Angelus-Sala-Preis geht an Hossam Khonsor
aus der 10. Klasse am Neuen Gymnasium**

TEXT: K. RÖHR (NORDWEST-ZEITUNG VOM 2. MÄRZ 2021)
BILD: B. Sturm (NGO)



Foto: Hohe Auffassungsgabe und großer Fleiß: Hossam Khonsor aus der bilingualen Klasse 10c des NGO überzeugt mit seinen Leistungen nicht nur in Chemie.

Oldenburg – Hossam Khonsor, Schüler der 10. Klasse des Neuen Gymnasiums (NGO), hat den Angelus Sala-Preis für herausragende Leistungen im Fach Chemie erhalten. Der Preis wird vom Institut für Chemie der Universität Oldenburg mit der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) am „Tag der Chemie“ verliehen. Er ist benannt nach dem Leibarzt Graf Anton Günthers, der unter anderem das blaue Kupfervitriol analysierte.

NGO-Lehrer und Chemie-Obmann Dr. Bernhard Sturm sagt über den 17-Jährigen: „Hossam kam 2016 allein und ohne deutsche Sprachkenntnisse als Flüchtling aus Syrien und wurde zunächst in die Sprachlernklasse des Neuen Gymnasiums aufgenommen.“ Hier habe er „mit großem Einsatz“ Deutsch gelernt. Klaas Kohlhoff, an der Schule zuständig für den Bereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ), sagt: „Hossam zeichnet sich durch eine sehr schnelle Auffassungsgabe aus, hinzu kommt sein unendlicher Fleiß. Das scheint auch im Bereich Chemie so zu sein. Zudem ist Hossam ein sympathischer und aufgeschlossener Junge, der sich über den Unterricht hinaus für die Schulgemeinschaft einsetzt.“

Auch Geschichtslehrer Mathias Pophanken sagt: „Ich unterrichte Hossam in Geschichte, das in dieser Klasse bilingual unterrichtet wird. Sowohl Hossams Englischkennt-

nisse als auch seine Geschichtskenntnisse über deutsche und europäische Geschichte sind absolut bemerkenswert.“ Bei seinen vielseitigen Interessen bilden neben Geschichte die Naturwissenschaften einen Schwerpunkt. Hossams Leistungen liegen hier nach dem Beseitigen der sprachlichen Hürden durchgehend im sehr guten Bereich. Inzwischen hat der Zehntklässler auch sehr erfolgreich an mehreren Wettbewerben teilgenommen, er war auf Talentakademien und engagiert sich in einer fachübergreifenden naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft.

Die offizielle Auszeichnung am „Tag der Chemie“ der Universität musste ausfallen, aber jetzt erhielt Hossam die Urkunde und den Buchpreis aus den Händen seiner Chemielehrerin Annette Blau. Sie sagt über ihn: „Hossam ist wissensdurstig, er hinterfragt kritisch die Dinge, die er lernt, und beschäftigt sich sogar privat mit naturwissenschaftlichen Themen, insbesondere der Chemie, die über den Unterrichtsstoff hinausreichen.“

Hossam sagt: „Ich bin durch den Preis zusätzlich motiviert und kann mir vorstellen, später selbst bei der Entwicklung der Wasserstoff-Technologie als Ingenieur mitzuwirken, um Lösungen gegen den Klimawandel zu finden.“

Die Fachgruppe Chemie gratuliert Hossam ganz herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung!